Vectra 3D

Muttermal-Scanner

mit künstlicher Intelligenz

autkrebs ist mittlerweile mit Abstand die häufigste Krebserkrankung, noch vor dem Brustkrebs bei Frauen und dem Prostatakrebs bei Männern. Jährlich steigen die Zahlen von schwarzem Hautkrebs (malignes Melanom) – der gefährlichste Tumor der Haut. Aber auch der weniger aggressive, weiße Hautkrebs, nimmt stetig zu.

Regionen mit intensiver Besonnung wie beispielsweise auch Südtirol, sind dabei besonders betroffen. Die UV- Strahlenbelastung hat in den letzten Jahren deutlich an Intensität zugenommen (Klimawandel)! Gerade Menschen mit einem etwas hellerem Hauttyp, aber auch Menschen, die von Natur aus viele Muttermale aufweisen, besitzen ein höheres Risiko, einen hellen oder noch gefährlicher einen schwarzen Hautkrebs zu entwickeln. Südeuropäer mit dunklerem Hauttyp haben ein geringeres Erkrankungsrisiko. Das höchste Risiko hinsichtlich schwarzen Hautkrebses weisen die Bewohner von Australien und



Neuseeland auf. In Südtirol ist die Lage nicht besser. Südtirol hat sogar die höchste Hautkrebsinzidenz (Anzahl der neu auftretenden Erkrankungen) in Europa. Das australische Gesundheits-Ministerium hat daher ein neues, Kriterien der künstlichen Intelligenz nutzendes, Muttermalerkennungsgerät (Vectra 360 System) in den großen Ballungszentren und zusätzlich 16-mal verteilt über den gesamten Kontinent installiert.

Meilenstein in der Hautkrebsdiagnostik

Das Medical Center Quellenhof in Passeier hat neben hoch modernen Lasergeräten zur Behandlung von Hautkrankheiten und Venenerkrankungen gemeinsam mit der Geschäftsführung erreichen können, dass ein solches High-Tech-Gerät zur Früherkennung des Hautkrebses installiert wird.

Laut Frau Dr. Rafi-Stenger (Leitende Ärztin u Dermatologin im Medical-Center), sollen Patienten des Medical Centers durch neueste Technologien eine Diagnostik und Behandlung erwarten dürfen, die höchstem universitären Niveau entspricht. In logischer Konsequenz verfügt das Medical Center als einziges Dermatologisches-Zentrum in Südtirol über ein derartiges hochmodernes Hautkrebs-Früherkennungssystem. Die nächsten Geräte stehen in Neapel und Apulien. Auch in Deutschland und Österreich gibt es nur wenige Zentren, in denen dieses exzellente Gerät im täglichen Einsatz

steht (Universitätsklinken in München, Bochum, Erlangen und Wien).

> Vergleichbar einem MRT-Gerät, macht der bahnbrechende und hochmoderne 3D-Ganzkörper-Scanner der Firma Canfield eine Kartographierung der Hautoberfläche mit einer einzigen Aufnahme. Mit aufwändiger Computer-Technik und unter Zuhilfenahme der künstlichen Intelligenz ist es dann möglich Frühformen von Hautkrebs zu erkennen und adäquat zu behandeln. Langfristig soll das Ziel sein, durch Erkennen und Behandlung von Vorstufen des Hautkrebses, den manifesten Hautkrebs gar nicht mehr entstehen zu lassen.

Zusammenfassend kann man sagen, dass in Europa, Australien und den USA das neue Vectra WB 360 schon als der neue Goldstandard der Vorsorge anerkannt und kaum mehr weg zu denken ist.



Ärztliche Leitung
Dr. Leyla Rafi-Stenger
Fachärztin für Dermatologie,
Phlebologie, Proktologie
Pseirerstraße 47
39010 St. Martin in Passeier
Tel. 0473/445500
www.medicalquellenhof.com